Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 90 (1948)

Heft: 9

Rubrik: Personelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Personelles.

Prof. Dr. A. Krupski, Zürich, Ehrenbürger von Evolène.

Der Gemeinderat von Evolène hat Herrn Prof. Dr. A. Krupski, Zürich, zum Ehrenbürger ernannt, in Anerkennung seiner großen Verdienste um die Erforschung der Bodenbeschaffenheit und den Gehalt des Futters an lebensnotwendigen Mineralstoffen. — Wir gratulieren!

Die Redaktion.

---

† Rudolf Naef, a. Bez.-Tierarzt.

In Zürich, wo er seit einigen Jahren in der Familie seiner Tochter seinen Lebensabend verbrachte, starb a. Bezirks-Tierarzt Rudolf Naef. Geboren 1871 als Sohn eines Schmiedemeisters und Landwirtes, lernte er in früher Jugend die Leiden und Freuden zweier Berufsgruppen kennen, denen er zeit seines Lebens treu verbunden geblieben ist. Nach Durchlaufen der Schulen seiner Heimatgemeinde Turbenthal besuchte er das damalige städtische Gymnasium in Winterthur und anschließend die tierärztliche Lehranstalt in Zürich. Nach Abschluß der Studien hatte er das Glück, während eines Jahres bei Vater Knüsel in Luzern, der so manchen jungen Tierarzt in die Praxis eingeführt hat, als Assistent zu arbeiten, sich dadurch das Rüstzeug zur praktischen Tätigkeit holend. Neben einigen Stellvertretungen war er längere Zeit auf dem Büro unseres Oberpferdarztes tätig. Als die tierärztliche Praxis in Turbenthal frei wurde, etablierte er sich dort und erwarb sich mit der Zeit ein ausgedehntes Tätigkeitsgebiet. In dieser fast voralpin anmutenden Gegend kam ihm seine nicht gewöhnliche Marschtüchtigkeit zustatten, 6—7 km Stundenleistung war sein Marschtempo. Auch als Autobesitzer blieb er seiner Marschfreudigkeit treu, einen großen Teil unserer Alpen hat er zu Fuß in mehrtägigen Wanderungen durchstreift und sich dabei bis ins hohe Alter frisch erhalten. Nicht nur als Tierarzt, sondern auch als Vorstandsmitglied der Viehzuchtgenossenschaft und einer Weidegenossenschaft am Schauenberg hat er der Landwirtschaft lange Jahre treu gedient. Ein Vierteljahrhundert amtete er als Bezirkstierarzt des Bezirkes Winterthur.

Auch für Naef kamen die Jahre, von denen man sagt, sie gefallen uns nicht. Verschiedene gesundheitliche Störungen machten sich in den letzten Jahren geltend. Ein gütiges Geschick hat seinen Wunsch, rasch abberufen zu werden, erfüllt.

Eine große Zahl von Freunden und Bekannten, von denen ein Großteil aus seinem ehemaligen Wirkungskreis kam, erwies dem Verstorbenen durch Anwesenheit bei der Kremation die letzte Ehre.

J. Rüegg.

*

Totentafel. A Avenches a décédé le 6 septembre 1948 Adolphe Pidoux, Vétérinaire et ancien Préfet.